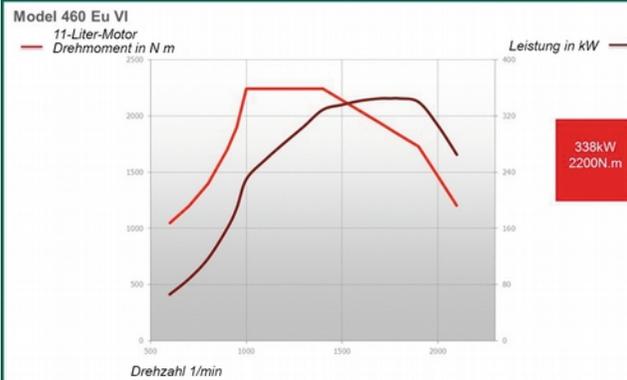


Kurvendiskussion Warum lieber den 13-Liter-Motor?



Kraft-Leistungsdiagramm des 480 PS- und des 460 PS-Motors

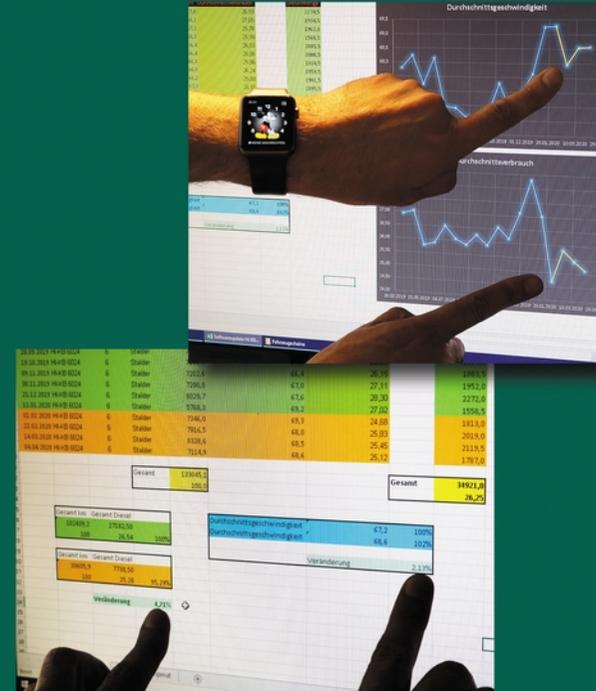
Unsere Veränderungsschritte in der zeitlichen Abfolge:

- 2014 bestellten wir das erste T-Modell mit einem 11-Liter-Motor, 460 PS, einem kleinen Fahrerhaus und einer Hinterachsübersetzung von $i = 2,64$.
- 2016 bestellten wir dieses Modell mit einer Hinterachsübersetzung von $i = 2,47$.
- 2018 änderten wir zusätzlich noch die Motorgröße in einen 13-Liter-Motor mit 480 PS wegen des preisstabileren Rückkaufwertes. Außerdem bekamen wir ein neues Motor-Software-Update.
- 2020 nahmen wir das große Fahrerhaus dazu und änderten die Hinterachsübersetzung in $i = 2,31$.

Fazit: Die Kraft-Leistungsdiagramme zeigen uns, in welchen Bereichen die Motoren besonders effizient arbeiten und dass sie unsere sehr lang gewählte Übersetzung perfekt unterstützen.

Erfolgreiches Software-Update

Eine weitere positive Nachricht: Seitdem wir auf die neue Lkw-Software von Renault updaten konnten, sank bei diesen Modellen der Spritverbrauch um knapp 5%.



„Über eine nachträgliche Optimierung der Motoreinstellungen und Getriebeparameter durch unseren Renault Trucks Partner konnten wir weitere, bestehende Fahrzeuge optimieren.“

Somit können wir das Wissen von heute auch in die Fahrzeuge von „gestern“ (der letzten Generation) stecken. Es wurden zwei Eco-Stufen abgeschaltet. Die Fahrzeuge sind nun noch in größter Eco-Stufe fahrbar.“

Spedition
Bartkowiak
M | B

Spedition Bartkowiak GmbH, Tel. 0 51 21/ 5 40 58
Hildebrandstraße 53 a, D-31135 Hildesheim

www.Spedition-Bartkowiak.de

Newsletter

1/20

Spedition

Bartkowiak
M | B

**Ausbildungsbotschafter
übergeben Staffelstab an
nächste Azubi-Generation**



Einer wird gewinnen



Dieter Bundrock Hendrik Stalder Axel Könnecke

Unsere Anwärter auf die ersten 100.000 km unter 26 Liter/100 km.

Wie schon im Newsletter 4/19 erwähnt, hatte sich die Konfiguration bewährt, so dass wir nochmal zwei dieser Lkws bestellen und die Fahrer H. Stalder und A. Könnecke ins Rennen schicken konnten.

Die reinen Zahlen:

Durchschnittsverbrauch

- HI KB 6025 (D. Bundrock) 24,06 Liter/100 km (bei 23.194 gefahr. km)
- HI KB 6026 (H. Stalder) 23,78 Liter/100 km (bei 7.205 gefahr. km)
- HI KB 6027 (A. Könnecke) 22,95 Liter/100 km (bei 5.101 gefahr. km)



unser Servicepartner www.mundt.de
Evelin Kluge 0 51 21-7 69 60

Weiter umgerüstet

Von 38 normalen Taulinern haben wir jetzt schon 23 mit dem OptiFlow System ausgestattet - an 5 weiteren arbeiten wir gerade.



Wieder einmal sind wir top gelistet - das 14. Mal in Folge ausgezeichnet, also knapp 5 Jahre beste Bewertungen!
Wir sagen DANKE an alle unsere Mitarbeiter!



Die neuen Ausbildungs-botschafter

Phillip Rössler (links oben) übergibt sein Amt an #Henkel (rechts oben) und Pascal Plagge (links)



Eine echte Teamleistung

Jedes Quartal ca. 200 - 250 Touren!



Helfried Hofmann und Andreas Manke referieren für die Entwicklereleite in der Stadthalle Gifhorn

IAV-Vortrag

Wir durften unsere Spritsparideen in der Stadthalle Gifhorn vorstellen. Die Ingenieurgesellschaft Auto und Verkehr (IAV) ist mit mehr als 7000 Mitarbeitern einer der weltweit führenden Engineering-Dienstleister der Automobilindustrie.

Der Hauptstandort ist Gifhorn und genau in der dortigen Stadthalle durften wir unsere Ideen hinsichtlich einer CO2-effizienten Fahrzeugflotte zum Besten geben.

Jedes Jahr findet in Gifhorn das „IAV Truck Colloquium“ statt. Es handelt sich hierbei um eine IAV-interne Veranstaltung mit dem Ziel, den Interessen- und Erfahrungsaustausch Nfz-affiner Kollegen zu intensivieren und das Thema „Nutzfahrzeugentwicklung“ für die IAV-Mitarbeiter erlebbarer & attraktiver zu machen.

